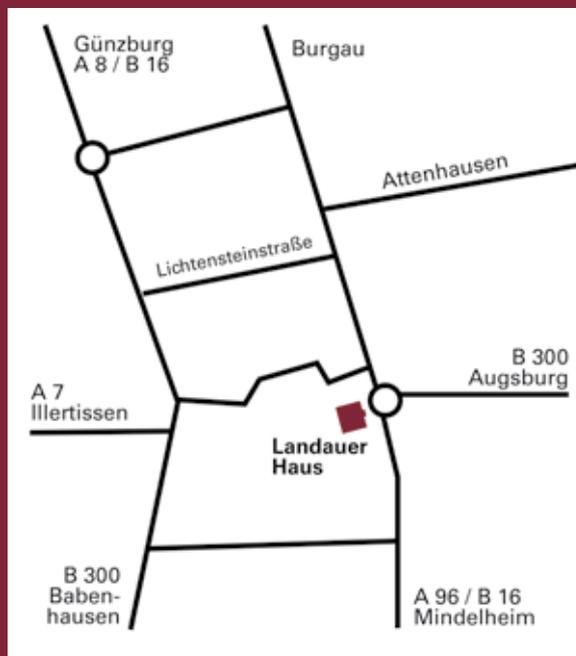


So erreichen Sie uns:



**Anfahrt und Parkmöglichkeiten:**

Von Augsburg kommend (B 300) fährt man beim Kreisverkehr direkt auf das Landauer-Haus zu. Den Kreisverkehr Richtung Mindelheim verlassen und gleich rechts in die Hübener Strasse einbiegen, Parkmöglichkeit hinter dem Landauer-Haus im Hof.



Trachtenkulturberatung  
des Bezirks Schwaben  
Landauer-Haus  
Hübener Str. 15, 86381 Krumbach  
Tel. 0 82 82/82 83 89  
Fax 0 82 82/82 83 87  
trachtenkulturberatung@bezirk-  
schwaben.de  
[www.trachten-schwaben.de](http://www.trachten-schwaben.de)

## Trachtenkulturberatung

KURSE • MÄRKTE • PUBLIKATIONEN

## Ihre Ansprechpartnerinnen:



Monika Hoede M.A., Trachtenberaterin



Sandra-Janine Müller, Mitarbeiterin



Janina Lindner, Mitarbeiterin



Antigoné Wiedemann, Sekretariat

### So erreichen Sie uns:

Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach  
Telefon 0 82 82/82 83 89, Fax 0 82 82/82 83 87  
E-Mail: [trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de](mailto:trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de)  
**[www.trachten-schwaben.de](http://www.trachten-schwaben.de)**

## Jahresprogramm 2017

Dieses Jahr sind viele der Kurse im Landauer-Haus so gelegt, dass es sich für Teilnehmer, die eine weitere Anreise haben lohnt, Übernachtungen einzuplanen. Da die Posamentenknöpfe nach wie vor begeistern, wird es wieder Ganztageskurse dazu geben. Mitwachsende bunte Kinderdirndl und praktische Blaukittel sind neue Kursthemen. Sie sind wie die Trachtenkorbtaschen und die Radhaubenfertigung an zusammenliegenden Terminen geplant. Unsere Klassiker Modelstoffhanddruck und Handarbeitstage finden Sie ebenso, wie das ganz neue Knopfmacherthema Posamentenbesätze. Wiederholt wurde nach Seegrasschulen gefragt - dazu bieten wir 2017 eine erweiterte Neuauflage unserer Broschüre und auch wieder einen Kurs!

Die Trachten-Werk-Woche war letztes Jahr ein voller Erfolg und so freuen wir uns, auch 2017 in der Woche nach Ostern wieder zum gemeinsamen Nähen und Handarbeiten in die Jugendbildungsstätte Babenhausen einladen zu können.

Besonders stolz sind wir auf die allerersten Absolventen des Knopfmacher-Zertifikats. Deren Knöpfe werden unsere Sonderausstellung zur Knopfmacherei bereichern.

Viel Freude beim Studieren des Jahresprogrammes wünscht Ihnen

Monika Hoede M. A.  
Trachtenberaterin  
des Bezirks Schwaben





## WIR ÜBER UNS

Im historischen Landauer-Haus und bei Bedarf bei Ihnen vor Ort berät die Trachtenkulturberatung Einzelpersonen, Vereine, Gruppen und Museen zu allen Fragen rund um die Schwäbische Tracht. Außerdem ist sie regelmäßig auf Märkten, Ausstellungen und anderen Trachten-, Textil- und Kulturveranstaltungen vertreten. Neben der Begutachtung Ihrer Trachten in Hinblick auf die Trachtenförderung durch den Bezirk Schwaben bietet sie vielerlei Fortbildungsmöglichkeiten für Laien und Profis.

Seit mehr als 20 Jahren werden die Themen und Inhalte der Trachtenkurse entwickelt. Denn es ist uns besonders wichtig, unser Fachwissen an Handwerker, Textilkünstler, Kleidungsforscher und Trachtenträger zu vermitteln. Mit jedem Kurs werden die Schnitte und die Kursbegleitenden Dokumentationen verbessert und ergänzt. Daraus haben sich Publikationen, Maß- und Mehrgrößenschnitte entwickelt. Die Themen spannen einen sehr weiten Rahmen von den Accessoires bis zum selbst hergestellten Zubehör, vom Kopf, über das drunter und drüber bis zu den Füßen.

Die Ansprüche an das angebotene Niveau sind hoch, original historische Techniken, Schnitte und Verarbeitungsmethoden geben uns das Maß vor.

### **Trachtenkulturberatung für Museen und Sammler**

- erste Informationen zum archivalischen Umgang mit Textilien
- Unterstützung beim Figurinenbau und -umbau
- Hilfe bei der thematischen Aufbereitung von Ausstellungen zu regionaler Kleidung

### **Trachtenkulturberatung für Kreative, Laien und Profis, Handwerker und Hobbykünstler**

- Fortbildungskurse zu Hauben und allen weiteren Kleidungsstücken, die zur Tracht gehören
- Vermittlung handwerklicher Techniken, wie z.B. Rüschen nähen, Knöpfe wickeln, Perlstricken, Occhi, Metallspitze und Hohlschleife klöppeln, Haubenschachteln nähen

### **Trachtenkulturberatung zum Nachlesen**

- Ausstellungsbegleitbände bzw. Broschüren und Bücher zu Trachten einzelner Regionen in Schwaben, zu handwerklichen Techniken, die sich an Trachten erhalten haben, zu Schnitten und Ziertechniken schwäbischer Trachten

### **Trachtenkulturberatung im Landauer-Haus:**

- Präsenzbibliothek mit knapp 2000 Bänden zu den Themen Kleidung, Trachten, Textilien
- Trachtenstudiensammlung im Textilarchiv
- Wechselnde Ausstellung zu Trachten und Mode in Schwaben
- Schneiderwerkstatt für Kurse, Vortragsraum



## 2. TRACHTEN-WERK-WOCHE

**Dienstag, 18. April bis Sonntag, 23. April 2017  
Babenhausen**

In kreativer, sich gegenseitig bereichernder Runde und unter fachkundiger Anleitung erarbeitet sich Trachten-Fachwissen besonders gut. Das durften wir auf der ersten Trachten-Werk-Woche 2016 erleben. Wir freuen uns sehr, 2017 wieder dazu einzuladen. Die Jugendbildungsstätte Babenhausen bietet einen wunderbaren Rahmen, um sich eine Woche lang voll und ganz auf das gewählte Thema zu konzentrieren. Es geht nicht nur um das Verfeinern der Fertigkeiten, sondern auch um das Knüpfen von Kontakten und den fachlichen Austausch untereinander. Sieben Werkgruppen werden angeboten:

**Werktagsgewand** (Janina Lindner)

Leibrock und Schürze in klassischen Verarbeitungstechniken

**Traditionelle Hemden** (Ute Palmer-Wagner)

leicht modernisierte Hemden für Männer oder Frauen

**Genähte Jacken zur Tracht** (Fabian Kipp)

Spenser, Kitteljacke, Schoßjacke oder Caraco

**Trachtenwesten** (Margit Hummel)

Herrenwesten nach Vorbildern aus dem 19. Jahrhundert

**Trachten-Grundschnitt nach Maß** (Claudia Tiedje)

Anproben, Schnittänderungen und Modellbesprechungen

**Posamentenknöpfe deluxe** (Sandra-Janine Müller)

jeden Tag eine neue kunstvolle Knopfmacher-Technik

**Ändern-Verändern** (Dr. Monika Ständecke)

Dirndl/Trachten ändern und aufpeppen

**Kursort:**

Schwäbische Jugendbildungs- und Begegnungsstätte  
Am Espach 7, 87727 Babenhausen

Tel: 0 83 33/92 06-0, [jubi@jubi-babenhausen.de](mailto:jubi@jubi-babenhausen.de)

**Teilnahmegebühr:**

Erwachsene 385,00 EUR (Vollpension 275,00 EUR, Lehrgangsg Gebühr 110,00 EUR)

In Ausbildung stehende bis 27 Jahre 290,00 EUR

(Vollpension 220,00 EUR, Lehrgangsg Gebühr 70,00 EUR)

Bei den Kursen fallen zusätzliche Kosten für verwendete Materialien an!

Weitere Informationen und Anmeldeformular bei der Trachtenkulturberatung. Gerne senden wir Ihnen den ausführlichen Flyer zu.

**Anmeldungen bis 1. Februar 2017 bei der Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben!**

**Veranstalter:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben und Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.



Bayerischer Landesverein  
für Heimatpflege e.V.





## TRACHTENNÄHKURSE IN FÜSSEN

### Kursangebote mit dem Gautrachten- und Heimatverein D'Neuschwanstoaner Stamm Füssen e.V.

Dieses Jahr bietet der „GTuHV D'Neuschwanstoaner Stamm Füssen e.V.“ in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Füssen, dem Atelier Markus Hippold und der Trachtenkulturberatung des Bezirks Schwaben verschiedene Kurse zum Nähen einer historischen Tracht, wie sie in Füssen um 1850 getragen wurde. Dank umfangreicher Forschungen der Vereinsmitglieder machen es facettenreiche Belege wie etwa Porträts, Zeichnungen und Fotografien möglich, sich bei der Gestaltung auf konkrete Quellen aus der Region zu berufen. Ziel ist, das „Fiassar Gwand“ bereits zum 90. Gaufest des Oberen Lechgau-Verbandes im Juli 2017 in Füssen zu zeigen. Das Konzept überzeugt auch damit, dass es alle Füssener anspricht und sie ermutigt, sich in diesem schönen Gewand neu einzukleiden. Wie weitgehend sich jeder einkleidet, bleibt individuell. So sind bereits eine traditionelle Weste oder ein geschnürtes Mieder ein erster Schritt, sich auf den Tanzbällen und Festlichkeiten zugehörig zu fühlen und mit der Heimat zu identifizieren.

Einzelheiten erfahren Sie bei der Trachtenkulturberatung oder bei Richard Hartmann (Richard.Hartmann@neuschwanstoaner.de oder Tel. 0162/9359116).

## TRACHTENKURSE

### Kinderdirndl

Die Mädels werden es lieben! Im Kinderdirndl-Nähkurs wird ein Leibrock nach dem Werktagsgewand-Schnitt genäht. Die Schürze bekommt in der vorderen Mitte ein Knopfloch, so dass sie in der Knopfleiste eingehängt werden und so beim Herumtollen nicht verloren gehen kann. Die Ausschnitte werden ganz klassisch mit Schnurpassepoil verziert. Das Dirndl ist so gestaltet, dass es einige Jahre mitwachsen kann, die Änderungen sind schon mit eingeplant!

#### • **K17001** **Vorbereitung und 3 Kurstage**

24. Februar, Freitag, 13 Uhr, Vorbereitung

10. März, Freitag, 13–18 Uhr

11. März, Samstag, 10–17 Uhr

12. März, Sonntag, 10–17 Uhr

Kursgebühr: 180,00 EUR

#### **Veranstalter/ Anmeldung:**

Janina Lindner, Tel. 0 83 41/1 38 74, lindner@irsee.de  
www.janina-lindner.com

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach



## Kitteljacke

Eine Jacke passend zum Werktagsgewand oder auch zur Jeans wird wie um 1900 genäht. Der saloppe Schnitt lädt entsprechend den traditionellen Vorbildern zum Verzieren mit Borten und Bändern ein. Die Ärmel sind zweinähtig zugeschnitten. Am Vorderteil arbeiten wir einen figurformenden Abnäher mit ein, den die historischen Jacken nicht haben. Das Rückenteil ist in einem Bogen verlängert, mit etwas Weite versehen und fällt lose über die Taille.

- **K17002**      **4 Kurstage**  
06. Mai/ 13. Mai/ 20. Mai/ 27. Mai,  
jeweils samstags, 10–17 Uhr  
Kursgebühr: 285,00 EUR

## Blaukittel

Der Blaukittel mit den weißen, schwarzen oder roten Sticke-  
reien auf den Schultern, Bündchen, Tascheneingriff-  
löchern und an den Längsnähten ist als typisch schwäbisches Klei-  
dungsstück bekannt. Auf dem Land wurde dieses weite  
Hemd in einigen Regionen bis in die 1950er Jahre von  
den Buben und Männern getragen. Seine saubere Verar-  
beitungsweise mit Kappnähten erlaubte durchaus auch ein  
Tragen in gewendetem Zustand. Stickmuster und -farbe  
werden vorab mit der Kursleiterin abgestimmt. Der Kittel  
kann auch selber bestickt werden. Auch Kinderkittel kön-  
nen entstehen.

- **K17003**      **3 Kurstage**  
22. September, Freitag, 15–18 Uhr  
23. September, Samstag, 10–17 Uhr  
29. September, Freitag, 10–17 Uhr  
Kursgebühr: 155,00 EUR  
Materialkosten: je nach Größe und Stickaufwand

### Veranstalter/ Anmeldung:

Margit Hummel, Tel. 08 21/60 66 50,  
[www.trachtenschneider.wordpress.com](http://www.trachtenschneider.wordpress.com)

**Kursort:** Aichacher Str. 1, 86316 Friedberg

### Veranstalter/ Anmeldung:

Ute Palmer-Wagner, Tel. 0 71 23/88 85 81,  
[www.trachten-palmer.de](http://www.trachten-palmer.de)

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach



## Seegrasschuhe

Früher waren sie die Werktags-Schuhe der armen Leute, heute erleben sie als besondere Hausschuhe für die ganze Familie wieder eine Renaissance: Seegrasschuhe. Das lange dünne Gras wird im Wald geerntet und dient als Grundmaterial. Aus dem getrockneten Gras werden Zöpfe geflochten, die dann über Schusterleisten zusammengeñäht und mit einer Leder- oder Fahrradschlauchsohle versehen werden. Die Schuhe können individuell gefüttert, eingefasst und verziert werden. Zu klein gewaschene Lieblingspullis werden so nochmal gewürdigt, selbstgestrickte Socken bringen Farbe ins Spiel.

- **K17004 Seegraswanderung und 3 Kurstage**  
07. Juli, Freitag, 13–17 Uhr, 1 Nachmittag Seegraswanderung  
15. September/ 29. September/ 13. Oktober,  
drei Kursnachmittage  
jeweils freitags, 13 Uhr  
Kursgebühr: 120,00 EUR

### Veranstalter/ Anmeldung:

Janina Lindner, Tel. 0 83 41/1 38 74,  
www.janina-lindner.com

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach

## Radhaube

Der traditionelle Aufbau der Radhaube steht bei diesem Kurs im Vordergrund. Die Teilnehmer lernen Techniken der Modisten des 19. Jahrhunderts. Das Rad wird aus Hutmacherdraht geformt - ähnlich wie es die Modisten heute noch als Gesellenstück fertigen. Daher können Radgröße und Form des Haubenbodens und -randes variiert werden. Schnitte nach historischen Vorbildern stehen zur Verfügung. Versteift wird die Haube mit Graupappe. Haubenboden und vor allem der Haubenrand werden mit raffinierter Steppstichstickerei und Trapunto-Stickerei verziert.

Hohlspitzenteile oder/ und bestickte Haubenböden müssen vor Kursbeginn fertig sein. Die Haube kann auch schlicht gestaltet werden. Auf Wunsch ist eine individuelle Vorbesprechung möglich.

- **K17005 2 Kurstage**  
21. Januar, Samstag, 10–17 Uhr  
22. Januar, Sonntag, 10–17 Uhr  
Kursgebühr: 80,00 EUR zuzüglich Materialkosten

### Veranstalter/ Anmeldung:

Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Tel. 0 82 82/82 83 89

**Leitung:** Monika Hoede M.A., Trachtenberaterin

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach



## Modelstoffhanddruck

Der Umgang mit nostalgischen Druckmodellen nach alten Vorbildern wird in diesem Kurs vermittelt. Unter fachkundiger Anleitung können Sie Tischwäsche und Ähnliches bedrucken. Blusen, Schürzen, und Unterröcke für Ihre Tracht sollten bereits zugeschnitten sein. Alles muss vorgewaschen (also frei von Appretur) und gebügelt sein. Fertige Decken können erworben werden. Druckfarbe und Modelbenutzung werden je nach Verbrauch zusätzlich berechnet.

- **K17006**            **1 Kurstag**  
8. März, Mittwoch, 14–18 Uhr  
Gebühr: 23,00 EUR
- **K17007**            **1 Kurstag**  
29. März, Mittwoch, 14–18 Uhr  
Gebühr: 23,00 EUR
- **K17008**            **1 Kurstag**  
19. Oktober, Donnerstag, 14–18 Uhr  
Gebühr: 23,00 EUR
- **K17009**            **1 Kurstag**  
9. November, Donnerstag, 14–18 Uhr  
Gebühr: 23,00 EUR

### Veranstalter/Anmeldung:

Thea Baur, Tel. 0 82 36/52 33

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben, Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach

## HANDARBEITSTECHNIKEN

### Klöppel-, Handarbeiten- und Trachtennähkreis

Gemeinsam Klöppeln und Handarbeiten im Landauer-Haus, darauf freuen wir uns und treffen uns jeden dritten Mittwoch im Monat. Wir tauschen und teilen Fachwissen, Tipps und Tricks. Wir bringen unsere neuesten Hefte und Publikationen zu verschiedenen textilen Techniken mit. Ab und zu gönnen wir uns einen Textilreferenten, um Anregungen für neue Themen zu erhalten. Die Kaffee- und Kuchenpause fällt meist eher lukullisch aus, da wir uns gerne gegenseitig verwöhnen. Jeder ist herzlich eingeladen mitzumachen. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Wenn Sie spezielle Fragen haben, lohnt es sich anzurufen, damit vorab Informationen zusammengesucht werden können.

### • **K17010**            **jeden dritten Mittwoch im Monat**

Termine: 18. Januar / 15. Februar / 15. März / 19. April /  
17. Mai / 21. Juni / 19. Juli / 20. September /  
18. Oktober / 15. November / 20. Dezember 2017,  
nicht im August,  
jeweils Mittwoch 14–18 Uhr  
**ohne Gebühr**

### Veranstalter:

Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Tel. 0 82 82/82 83 89

**Leitung:** Monika Hoede M.A., Trachtenberaterin

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach



## Trachtenstrick- und Häkeltage

An den separat buchbaren Handarbeitskurstagen können die Teilnehmer von der versierten Kursleiterin Hilfe und vor allem kreative Anregungen bei Ihren Strick- und Häkelprojekten erhalten. Spitzenstrümpfe, klassische Strümpfe, Häkelkrägen, Schultertücher, Herren- und Damenwesten und mehr können entstehen.

- **K17011**            **1 Kurstag**  
14. Januar, Samstag, 10–16 Uhr
- **K17012**            **1 Kurstag**  
18. Februar, Samstag, 10–16 Uhr
- **K17013**            **1 Kurstag**  
18. März, Samstag, 10–16 Uhr
- **K17014**            **1 Kurstag**  
23. September, Samstag, 10–16 Uhr
- **K17015**            **1 Kurstag**  
21. Oktober, Samstag, 10–16 Uhr
- **K17016**            **1 Kurstag**  
18. November, Samstag, 10–16 Uhr

**Kursgebühr:** jeweils 20,00 EUR

**Veranstalter/ Anmeldung:** Gisela Niederhofer,  
Tel. 0 90 74/12 13

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hübener Str. 15, 86381 Krumbach

## KNOPFMACHERKURSE

In gemütlicher Runde dreht sich einen Tag lang alles um den Knopf. Benötigtes Material und Werkzeug wird gestellt. Mittags gehen wir gemeinsam essen, aber auch Selbstverpflegung ist möglich.

### Sternknopf und Augsburgischer Knopf

Der Kurs beginnt mit dem Einsteigerknopf in Sternwicklung. Darauf aufbauend wird eine weiterführende Technik vermittelt und nach der Mittagspause bis zum Augsburger Knopf gesteigert. Hierfür wird der Knopfrohling in mehreren Schritten aufwändig um- und überwebt. Das Ergebnis ist ein eindrucksvoller Knopf, wie er im 18. Jahrhundert als elegante Verzierung auf Handschuhen beliebt war.

- **K17017**            **1 Kurstag**  
24. März, Freitag, 10–17 Uhr  
Gebühr: 70,00 EUR, Materialkosten: 7,00 EUR
- **K17018**            **1 Kurstag**  
10. November, Freitag, 10–17 Uhr  
Gebühr: 70,00 EUR, Materialkosten: 7,00 EUR

**Veranstalter/ Anmeldung:** Sandra-Janine Müller,  
Tel. 0151/54630018, E-Mail: info@trachtenpunk.com,  
www.posamentenknopf-manufaktur.de

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hübener Str. 15, 86381 Krumbach



### Ottobeurer Knopf und Karoknopf

Beim Wickeln des Ottobeurer Knopfs ergibt sich ein kreuzförmiges Muster mit einem kleinen Viereck in der Mitte. Das Vorbild hierfür findet sich an einer historischen Herrenweste aus dem 18. Jahrhundert. Am Kurstag darf ein Blick auf das namengebende Original-Kleidungsstück geworfen werden, das im Archiv der Trachtenkulturberatung verwahrt wird. Am Nachmittag steht die nächste Schwierigkeitsstufe an und es werden kleine oder größere Karos in die Knopfmitte eingewebt.

- **K17019**      **1 Kurstag**  
25. März, Samstag, 10–17 Uhr  
Gebühr: 70,00 EUR, Materialkosten: 7,00 EUR
- **K17020**      **1 Kurstag**  
11. November, Samstag, 10–17 Uhr  
Gebühr: 70,00 EUR, Materialkosten: 7,00 EUR

### Aufbaukurs Rieser- und Augenknopf

Für diesen Kurs ist der Sternknopf und der Ottobeurer Knopf Voraussetzung. Mit dem Viereckknopf erlernen Sie eine neue Wicklung, die in einem weiteren Schritt mit einer Kanteneinfassung versehen wird. Knöpfe nach dieser Machart waren an Männerwesten im schwäbischen Ries sehr verbreitet. Eine Einfassung macht den Knopf stabiler und wertet ihn optisch auf. Sie kann auch über andere Muster gefertigt werden. Nach der Pause erlernen Sie eine mittelfränkisch inspirierte und besonders raffinierte Form von Einfassung, mit der sich ein augenförmiger Knopf gestalten lässt.

- **K17021**      **1 Kurstag**  
7. Juli, Freitag, 10–17 Uhr  
Gebühr: 70,00 EUR, Materialkosten: 7,00 EUR
- **K17022**      **1 Kurstag**  
1. Dezember, Freitag, 10–17 Uhr  
Gebühr: 70,00 EUR, Materialkosten: 7,00 EUR

**Veranstalter/ Anmeldung:** Sandra-Janine Müller,  
Tel. 0151/54630018, E-Mail: [info@trachtenpunkt.com](mailto:info@trachtenpunkt.com),  
[www.posamentenknopf-manufaktur.de](http://www.posamentenknopf-manufaktur.de)

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach

**Veranstalter/ Anmeldung:** Sandra-Janine Müller,  
Tel. 0151/54630018, E-Mail: [info@trachtenpunkt.com](mailto:info@trachtenpunkt.com),  
[www.posamentenknopf-manufaktur.de](http://www.posamentenknopf-manufaktur.de)

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach



### Zwirnknöpfe

Zwirnknöpfe sind vielen noch als kleine weiße Wäscheknöpfe bekannt. Heute dürfen wir uns durchaus trauen, sie größer und bunter zu gestalten als anno dazumal. Als Grundlage für die filigranen Kunstwerke dienen Aluringe. Sie beginnen im Kurs mit dem klassischen „Wagenrad“-Muster und erlernen anschließend den einfachen Zwirnknopf. Am Nachmittag geht es mit der variantenreichen Sternwicklung weiter, die Sie schnell zu kreativen Eigenkreationen inspirieren wird.

- **K17023**      **1 Kurstag**  
8. Juli, Samstag, 10–17 Uhr  
Gebühr: 70,00 EUR, Materialkosten: 7,00 EUR
- **K17024**      **1 Kurstag**  
2. Dezember, Samstag, 10–17 Uhr  
Gebühr: 70,00 EUR, Materialkosten: 7,00 EUR

### Brandenbourg – Gimpenschlüsse – Schleifen

Posamenten-Besätze aus Kordeln oder anderen Schnüren waren im 18. Jahrhundert weit verbreitet und gehören zu den typischen Arbeiten der Knopfmacher. An Trachten finden wir sie an den Feierabendkappen, die in evangelischen Trachtenregionen bis in das 20. Jahrhundert getragen wurden.

Wir werden die wichtigste Grundtechnik – die „doppelte Bretzel“, auch als „Münzknoten“ bekannt – und deren Abwandlungen lernen. So entstehen variantenreiche Besätze oder Verschlüsse. Spannend ist die Verwandtschaft Chinesischer Knotenkunst mit den Posamenten-Besätzen. Lediglich die Begrifflichkeiten unterscheiden sich.

- **K17025**      **1 Kurstag**  
22. Oktober, Sonntag, 10–17 Uhr  
Kursgebühr: 50,00 EUR

**Veranstalter/ Anmeldung:** Sandra-Janine Müller,  
Tel. 0151/54630018, E-Mail: info@trachtenpунк.com,  
www.posamentenknopf-manufaktur.de

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach

### Veranstalter:

Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Tel. 0 82 82/82 83 89

**Leitung:** Monika Hoede M.A., Trachtenberaterin

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach



## KORBMACHERKURSE IM LANDAUER-HAUS

Für alle Flechtkurse bitte eine gute Gartenschere, ein glattes, handliches Messer und die eigene Verpflegung mitbringen. Bitte Arbeitskleidung/Schürze tragen.

### Trachten-Korbtasche

Die Tasche hat einen längsovalen Boden. Die Aufsteller sind gleich in den Boden mit eingearbeitet. Feine Weiden bilden das Rumpfgeflecht. Der Henkel oder die Befestigungsmöglichkeit für einen Schultergurt können in mehreren Varianten gestaltet werden.

- **K17026**      **1 Kurstag**  
28. Januar, Samstag, 10–ca. 19 Uhr  
Gebühr: 100,00 EUR incl. Flechtmaterial
- **K17027**      **1 Kurstag**  
25. November, Samstag, 10–ca. 19 Uhr  
Gebühr: 100,00 EUR incl. Flechtmaterial

### Korbtasche, gefüttert

Der Außenrand der Korbtasche wird geflochten. Raffiniert wird die Tasche durch das sichtbare Innenfutter. Es entsteht eine geräumige Tasche, die auch als Handtasche flexibel ist.

- **K17028**      **1 Kurstag**  
29. Januar, Sonntag, 10– mind. 18 Uhr  
Gebühr: 120,00 EUR incl. Flechtmaterial
- **K17029**      **2 Kurstage**  
26. November, Sonntag, 10– mind. 18 Uhr  
Gebühr: 100,00 EUR incl. Flechtmaterial

**Veranstalter/ Anmeldung:** Theresia Asam, 0178-2355914,  
E-Mail: [asam@flechtertreffen.de](mailto:asam@flechtertreffen.de), [www.flechtertreffen.de](http://www.flechtertreffen.de)

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hübener Str. 15, 86381 Krumbach

**Veranstalter/ Anmeldung:** Theresia Asam, 0178-2355914,  
E-Mail: [asam@flechtertreffen.de](mailto:asam@flechtertreffen.de), [www.flechtertreffen.de](http://www.flechtertreffen.de)

**Kursort:** Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben,  
Landauer-Haus, Hübener Str. 15, 86381 Krumbach

# WICHTIG!

## Vereinbarungen zu den Kursanmeldungen

- Bitte melden Sie sich direkt bei den Kursleitern an.
- Ihre Anmeldung ist verbindlich.
- Sie erhalten eine Rückmeldung/ Bestätigung von der Kursleitung etwa drei Wochen vor Kursbeginn.
- Wenn ein Kurs bereits ausgebucht ist bzw. Ihre Anmeldung auf eine Warteliste kommt, informieren wir Sie schnellstmöglich.
- Sollten Sie eine Teilnahme absagen müssen, so gelten folgende Regelungen:
  - Bis 4 Wochen vor Kursbeginn ohne Stornogebühren.
  - Bis 2 Wochen vor Kursbeginn die Hälfte der Kursgebühr.
  - Bei kurzfristigen Absagen (eine Woche) oder Nichterscheinen die gesamte Kursgebühr.
  - Falls Sie eine Ersatzperson finden, die für Sie einspringen kann, entstehen für Sie keine Stornogebühren. Gibt es eine Warteliste für den Kurs, versuchen wir gerne, Ihnen bei der Suche behilflich zu sein.
- Fällt ein Kurs aus oder muss abgesagt werden, informieren wir Sie so früh wie möglich.

## Und auch das ist wichtig!

Im Landauer-Haus in Krumbach gibt es eine Küche, in der Sie mitgebrachte Mahlzeiten aufwärmen können. Denken Sie an eine Brotzeit zum Stärken zwischendurch. Kuchenspenden an den Kurstagen sind immer herzlich willkommen!



## KNOPFMACHEREI

### Ausstellung im Landauer-Haus

Das Knopfmacherhandwerk aus dem 18. und 19. Jahrhundert erlebt im 21. Jahrhundert eine bunte Renaissance, die maßgeblich durch die Aktionen und Publikationen der Trachtenkulturberatung des Bezirks Schwaben ins Rollen gebracht wurde.

Um den für das Zertifikat entstandenen Knöpfen einen Rahmen zu bieten, werden diese zusammen mit weiteren Kleinodien zur Knopfmacherei die Vitrinen und Wände im Landauer-Haus bevölkern. Weitere Verknopfungen werden sich breit machen. Lassen Sie sich überraschen.

Ausstellung der  
Trachtenkulturberatung  
Bezirk Schwaben  
13. Mai bis 3. Dezember  
Eröffnung: 12. Mai, 19 Uhr

Öffnungszeiten nach  
Vereinbarung





## KNOPFMACHERZERTIFIKAT

Das Knopfmacherzertifikat wurde entwickelt, um für dieses wichtige Thema der Trachtenkultur und seiner Renaissance eine fundierte Basis und eine zuverlässige Wissensvermittlung zu gewährleisten. Die Voraussetzungen für das Knopfmacherzertifikat erlernen Sie in den Kursen und Publikationen zur Knopfmacherei.

Für die Zulassung zum Zertifikat muss der Absolvent 99 Knöpfe nach unseren Angaben fertigen. Eine Liste der zu fertigenden Knöpfe können Sie bei der Trachtenkulturberatung anfordern. Außerdem werden Sie an einem „Prüfungstag“ unter Aufsicht 3 Knöpfe wickeln und theoretisch abgefragt werden.

Das Zertifikat wird getragen von Tobias Gattermann in seiner Funktion als Sachverständiger des Bundes zur Neuordnung des Berufs Textildesigner/-gestalterin im Handwerk Fachrichtung Posamentieren und von Monika Hoede M.A., der Leiterin der Trachtenkulturberatung des Bezirks Schwaben.

**Weitere Informationen erhalten Sie bei der Trachtenkulturberatung.**

## MÄRKTE 2017

Auf folgenden Märkten sind wir mit einem Stand und Aktionen vertreten oder selber Veranstalter bzw. Mitveranstalter, weitere werden im Laufe des Jahres hinzukommen:

### **Flechtertreffen**

05./ 06. August, Baar

Veranstalter: Theresia Asam, [www.flechtertreffen.de](http://www.flechtertreffen.de)

### **11. Pfrontener Trachtenmarkt**

12./ 13. August, Pfarrheim Pfronten

Veranstalter: Pfronten Tourismus

### **24. Gredinger Trachtenmarkt**

2./ 3. September, Gredinger Marktplatz

Veranstalter: Bayerischer Landesverein für Heimatpflege, Bezirk Mittelfranken und Stadt Greding

### **Handwerkertage im Bauernhofmuseum Illerbeuren**

9./ 10. September, Illerbeuren

Veranstalter: Schwäbisches Bauernhofmuseum Illerbeuren

### **19. Schwäbischer Trachtenmarkt**

7. Oktober, 11 –18 Uhr, 8. Oktober, 10 –17 Uhr, Landauer-Haus und Gasthof Munding, Krumbach

7. Oktober um 18.15 Uhr „Midissage“

Veranstalter: Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben

### **5. Textilmarkt im tim**

17./ 18. November, Staatliches Textil- und Industriemuseum Augsburg, Info unter: [www.textilmarkt-im-tim.de](http://www.textilmarkt-im-tim.de)

## Schnitte für schwäbische Trachten

Die Schnitte der Trachtenkulturberatung werden nach historischen Vorbildern mit Hilfe eines CAD-Schnittprogrammes am Computer entwickelt. Sie werden in unseren Fortbildungskursen verwendet. Soweit nicht anders angegeben entsprechen sie im authentischen Sinn den Vorlagen.

### So nehmen Sie die Hauptmaße

Taille: das Taillenmaßband für die weiteren Maße angelegt lassen

Hüfte: über der stärksten Stelle an der Hüfte

Rückenlänge: ab dem Halsloch bis unter das Taillenmaßband

Schulterbreite: Ab dem Schulterpunkt direkt am Halsloch - bis zum Armloch (wo die Schulter anfängt, abzufallen)

Ärmellänge: ab dem Armloch (Treffpunkt Schulternaht/Ärmeleinsatznaht) über den abgewinkelten Ellbogen bis zum Handgelenk

### Frauen

Oberweite: über den Brustspitzen gemessen, das Maßband liegt waagrecht

Brusttiefe: ab dem Schulterpunkt direkt am Halsloch - bis zur Brustspitze

Vordere Länge: Ab dem Schulterpunkt direkt am Halsloch - über den Brustpunkt (unter der Brust gut anliegend) bis zur Taille

### Männer

Oberweite: über der stärksten Stelle, das Maßband liegt waagrecht

Vordere Länge: ab dem Schulterpunkt direkt am Halsloch - über die Brust - bis unter das Taillenmaßband

### Bestellungen richten Sie bitte an:

Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben

Landauer-Haus, Hürbener Str. 15, 86381 Krumbach

Telefon 0 82 82/82 83 89, Fax 0 82 82/82 83 87

E-Mail: [trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de](mailto:trachtenkulturberatung@bezirk-schwaben.de)

[www.trachten-schwaben.de](http://www.trachten-schwaben.de)

## Maßschnitt Leibchen um 1900

Das Leibchen ist hochgeschlossen, hat zwei Brustabnäher, einen Rückenabnäher und eine geschweifte Rückenteilungsnah. Die Taillenhöhe ist markiert, so dass die Länge variabel gestaltet werden kann. Die Schulternaht ist nach hinten verlegt.

Preis: 20,00 EUR



## Mehrgrößen-Grundschnitt Leibchen um 1900

Der Mehrgrößenschnitt kombiniert die Größen 36, 40, 44, 48, 52 und 56

Preis: 25,00 Euro

## Mehrgrößen-Grundschnitt Kinderdirndl bzw. -leibchen

Oberteilgrundschnitt mit eingetragenen Ausschnittvarianten, Teilungsnähten und Rocklängenvorschlägen in den Größen 86, 98, 104, 116 und 128

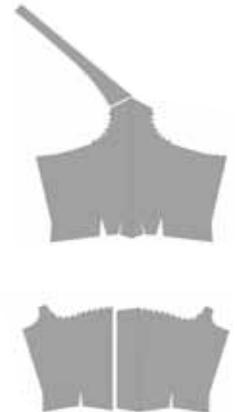
Preis: 10,00 EUR



## Mieder - Steppmieder, 1. Hälfte 19. Jh.

Das Steppmieder hat keine Abnäher, an die vordere Mitte ist ein Übertritt angeschnitten, unter dem sich die in der Weite variable Schnürung in der vorderen Mitte verbirgt. Entsprechend den frühen Vorbildern dieser Mieder hat unser Schnitt hinten und vorne angeschnitten Laschen, die in der hinteren Mitte als Zierlaschen über dem Rock liegen dürfen. Die Träger treffen sich hinten zum klassischen V-Ausschnitt dieser Miederform, der Armausschnitt reicht dort weit in den Rücken hinein.

Preis: 20,00 EUR



### **Mieder - Kurzmieder, Anfang 19. Jahrhundert**

Das Kurzmieder der Empirezeit wurde in evangelischen Dörfern im Memminger Umland bis Ende des 19. Jahrhunderts getragen. Sehr ähnliche Mieder finden sich in ganz Schwaben.

Preis: 20,00 EUR



### **Mieder - Bruststück, um 1800**

Das Mieder hat einen Stecker, über dem es geschnürt wird, wie seine Vorbilder aus dem Heimatmuseum Obergünzburg, Klostermuseum Ottobeuren und Heimatmuseum Weiler. Auf Anfrage kann auch ein Schnitt ohne Stecker erstellt werden, bei dem die Schnürung wahlweise in der vorderen und/oder hinteren Mitte liegt.

Preis: 20,00 EUR



### **Jacke - Caraco, um 1800**

Der Schnitt für eine Frauenjacke des 18. Jahrhunderts wurde nach einer im Klostermuseum Ottobeuren erhaltenen Jacke entwickelt. Sie ist im Eingangsbuch aus der Zeit um 1900 als „ein alte schwäbische Weiberjacke“ aufgeführt. Abbildungen sind auf Porträts und Votivtafeln in ganz Süddeutschland zu finden. Die Originale haben keinen Brustabnäher.

Preis: 40,00 EUR



### **Männerweste - einreihig und zweireihig**

Die roten Leible aus verschiedenen Tuchstoffen sind einreihig geknöpfte hochgeschlossene Westen mit Stehkragen. Um 1840 herum waren Westen häufig zweireihig geschlossen und hatten Reversecken und Stehkragen. Beide Varianten können nach diesem Schnitt genäht werden. Der Schnitt wurde auch für Bauchfiguren entwickelt.

Preis: 20,00 EUR



### **Männerhemd - klassisch**

Um Stoff zu sparen, haben sich Schnitte aus Rechtecken und Quadraten entwickelt – auch dieser Männerhemdenschnitt ist sehr attraktiv!

Dokumentation, Preis: 2,00 EUR

### **Männerhemd, 2. Hälfte 19. Jh**

Der Hemdenschnitt mit Vorhemd und hohem Stehkragen bzw. Vatermörder enthält bereits die Nahtzugaben.

Preis: 20,00 EUR



### **Männerhemd, 20. Jahrhundert**

Dieses ganz klassische Männerhemd hat eine Passe und Steh- bzw. Umlegekragen zur Auswahl.

Preis: 20,00 EUR

## Posamentenknöpfe

Hoede/ Sturma/ Krump/ Müller/ Grein

Das Knopfmacherhandwerk, das im 18. Jahrhundert noch weit verbreitet war, erlebt mit diesem Buch eine Renaissance, die so von den Autoren nicht erwartet wurde. Neben ausführlichen bebilderten Anleitungen widmet sich ein Kapitel der Geschichte des Knopfmacherhandwerks aus regionalen Blickwinkeln.

148 Seiten, 412 Abb., **Preis:** 28,00 EUR  
**ISBN:** 978-3-934113-13-8

Augsburg, 2014, 2. verbesserte Auflage



## Werktagsgewand

Müller/ Hoede (Mitarb.)

Ursprünglich als Begleitmaterial zu den Nähkursen gedacht, bietet die Publikation sämtliche schneidertechnischen Tipps und Hilfen, die zum Selberrichten eines Werktagsgewandes hilfreich sind.

72 S., 38 Zeichnungen, **Preis:** 15,00 EUR  
**ISBN:** 978-3-934113-08-4

Augsburg, 2012



## Rüschen

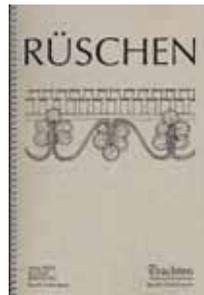
Bezirk Schwaben/ Bezirk Oberbayern (Hrsg.)

Hennrich/ Hoede/ Lindner/ Müller/ Wandler

Das Rüschen-Fachbuch enthält eine so noch nicht dagewesene Fülle an Anleitungen für Zierbesätze.

156 S., zahlr. Abb., **Preis:** 34,00 EUR  
**ISBN:** 978-3-9808527-2-2

Augsburg, München, 2012, 2. verb. Auflage



## Aus Lieb zum Gebirg

Trachtenvereine im Allgäu

Ständecke/ Hoede/ Kettmann

Erstmals wird der Gebirgstracht eine Sonderausstellung mit umfassendem und reich bebildertem Begleitband gewidmet...

327 Seiten, zahlr. Abb., **Preis:** 20,00 EUR  
**ISBN:** 3-931915-11-5

Kronburg-Illerbeuren, 2005



## Seegrasschuhe

Anleitung zur Herstellung

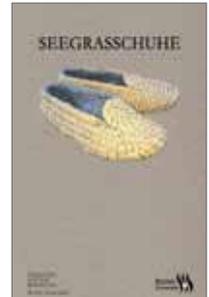
Hoede

Die Broschüre widmet sich der Herstellung der Seegrasschuhe von der Ernte, über das Flechten bis zum Schuhe nähen.

24 Seiten, zahlr. Abb., **Preis:** 10,00 EUR

**ISBN:** 978-3-934113-17-6

Augsburg, 2017, 2. erweiterte Auflage



## Betrachtungen

Tracht zwischen Wissenschaft und Pflege

Rajch/ Ritter/ Ständecke

Die Aufsatzsammlung beleuchtet die "Tracht" aus den unterschiedlichen Perspektiven Wissenschaft und Pflege, Theorie und Praxis.

Hrsg. vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V., München, 2008

84 Seiten, zahlr. Abb., **Preis:** 5,00 EUR

**ISBN:** 978-3-931754-43-3



## Rainer Winkel. Nördlicher Lechrain Trachten in Bayern Heft 6.

Findel/ Hoede/ Hofgärtner

Die Beiträge der Autoren widmen sich dem Bekleidungshandel und -gewerbe, den Quellen zur Tracht und den Kleidungsbeständen einer Gewährsfrau.

Hrsg. vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V., München, 2001

88 S., zahlr. Abb., **Preis:** 5,00 EUR

**ISBN:** 3-931754-21-9



## Zwischen Lech und Ammersee Trachten in Bayern Heft 5.

Hirsch/ Wandler/ Kaindl/ Wölzlmüller

Die variantenreiche Tracht zwischen Lech und Ammersee wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet.

Hrsg. vom Bayerischen Landesverein für Heimatpflege e.V., München, 1995

92 Seiten, zahlr. Abb., **Preis:** 5,00 EUR



**Bestelladresse siehe Seite 26**

## Noch mehr Kultur...

...gibt es in den weiteren Jahresprogrammen:

### Museumsprogramm 2017

Alles zu den Ausstellungen in den fünf Bezirksmuseen - und was es sonst noch Spannendes in unseren Museen zu entdecken gibt: Künstlergespräche, kreative Mitmachprogramme, Ferienveranstaltungen, Kurse, Handwerkeritage oder Themenführungen – und sogar regelmäßige Schmiedevorführungen in der Hammerschmiede Naichen. Da ist für jeden etwas dabei.

### Kultur-Veranstaltungen 2017

Vom Ries bis ins Allgäu – hier finden sich alle Veranstaltungen der Kultureinrichtungen des Bezirks Schwaben: von klassischen Konzerten bis Kindertheater und Volksmusikabenden, Festen und Bällen, bis zum Trachtenmarkt und dem unverwechselbaren Weihnachtsmarkt in Oberschönenfeld

### Volksmusiktermine 2017

Fortbildungen, Lehrgänge, Veranstaltungen vom großen Ball bis zum Kindersingen – alles rund um Musik und Tanz findet sich in den zwei Halbjahresprogrammen der Forschungs- und Beratungsstelle für Volksmusik.

### Schloss Höchstädt 2017

In der Ausstellung „Kleine Welt – Architekturmodelle aus Schwaben“ werden historische und moderne Stadt- und Architekturmodelle gezeigt. Das Rahmenprogramm für Kinder und Jugendliche ermuntert zum Gestalten der eigenen Umwelt. Kinder dürfen dabei auch ihr eigenes Traumhaus entwerfen.

### Die Jahresprogramme können Sie kostenlos bestellen unter:

Bezirk Schwaben, Öffentlichkeitsarbeit Kultur,  
Hafnerberg 10, 86152 Augsburg,  
Tel. (08 21) 31 01-386, [oeffentlichkeitsarbeit@bezirk-schwaben.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@bezirk-schwaben.de)  
Als Downloads unter:  
[www.bezirk-schwaben.de/KulturundHeimatpflege](http://www.bezirk-schwaben.de/KulturundHeimatpflege)



### Erläuterung zum Schutz der persönlichen Daten

Die Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben erhebt, verarbeitet (automatisiert) und nutzt personenbezogene Daten auf der Grundlage des Bundesdatenschutzgesetzes, um ihre Aufgaben im Bereich der Trachtenberatung wahrnehmen zu können. Diese Daten werden vertraulich behandelt und nur zu folgendem Zweck an Dritte weitergegeben: Organisation von Fortbildungsveranstaltungen an die Referenten.

Falls wir Ihre Adresdaten löschen sollen, genügt eine entsprechende schriftliche Nachricht an uns.

### Impressum:

Herausgegeben durch die Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben

**Texte:** Monika Hoede, Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben

#### Fotos:

Soweit nicht anders vermerkt: Trachtenkulturberatung Bezirk Schwaben

Theresia Asam: S. 20, S. 21

Georg Drexel: S. 13, S. 24

Monika Hoede: S.12, S.19, S. 23

Christoph Jorda: Titelseite, S. 2/3, S. 4/5, S. 7–11

Andreas Lode: S. 1

Sandra-Janine Müller: S. 15–18

Terri Neumann für D'Neuschwansteiner Stamm Füssen e. V. : S. 6

Gisela Niederhofer: S. 14

Müller Druck, Krumbach 2016